

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen

vielfältig, bodenständig, bürgernah



Neues Baugebiet für Ettlingenweier

Rund zwei Jahrzehnte nach dem „Weilig“ wird nun auch bei uns ein neues Baugebiet entwickelt. Die Gremien haben sich für den „Kernenrain“ entschieden, und so wurde sowohl im Ortschaftsrat als auch im Ausschuss des Gemeinderates in den vergangenen Wochen die Weiterentwicklung dieses Gebietes beraten.

Das Plangebiet umfasst das ehemalige Etkus-Gelände sowie den westlich folgenden Bereich bis zur Römerstraße bzw. L607. Letztes Jahr wurde im Vorfeld mit den Grundstückseigentümern gesprochen und von der Stadtverwaltung eine erste Planskizze im Ortschaftsrat vorgestellt. Die Mitglieder dort schlugen vor, auf eine Bebauung im westlichen Bereich zur L 607 hin zu verzichten, um mehr Abstand zur Straße zu schaffen und das Hanggelände in seiner ursprünglichen Form zu belassen. Der jetzt vorliegende Entwurf sieht Mehrfamilien-Doppel- und Reihenhäuser vor, so dass auch verschiedene Wohnungsgrößen realisiert werden können. Die Zufahrt erfolgt über die Ettlinger Straße, und so ist auch die Haltestelle der Buslinie 102 gut zu erreichen.

Dem Ortschaftsrat war es von Beginn an wichtig, im Gebiet Kernenrain Möglichkeiten für einen Dorfladen sowie barrierefreies Wohnen zu schaffen. Vielleicht gibt's dort dann auch Platz für eine ebenfalls barrierefreie Arztpraxis. Wir hoffen auf eine gute Weiterentwicklung der Planungen!

Elisabeth Führinger, Stadträtin und Beatrix März, Ortsvorsteherin




elisabeth.fuehringer@ettlingen.de
www.cdu-ettlingen.de

REINHARD SCHRIEBER



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Kommunale Wärmeplanung

Ein Landesgesetz verpflichtet Ettlingen bis Ende 2023 eine kommunale Wärmeplanung dem Regierungspräsidium vorzulegen. Zielsetzung ist, die Wärmeversorgung bis 2040 zu dekarbonisieren. Wegen des hohen Anteils von derzeit 73 % der fossilen Energieträger Gas und Öl an der Wärmeerzeugung in Ettlingen ist die Wärmewende das dickste Brett, das wir im Rahmen des Klimaschutzes zu bohren haben – dem müssen wir uns stellen!

Die Umwelt- und Energieagentur des Landkreises hat deshalb im Auftrag der Stadt und unseren Stadtwerken den Entwurf des kommunalen Wärmeplans ausgearbeitet bestehend aus Bestandsanalyse, Potenzialanalyse, Klimaschutzstrategie und Klimaschutzmaßnahmen.

Wir Grüne begrüßen ausdrücklich, dass die Ergebnisse, Potentiale und strategischen Überlegungen in einer Informationsveranstaltung der Bürgerschaft vorgestellt werden. Wegen der hohen Betroffenheit der gesamten Stadtgesellschaft unser Appell: Nutzen Sie die Chance!

Kommen Sie am 7. November um 18 Uhr in die Stadthalle.

Bohren wir gemeinsam an diesem dicken Brett. Jeder von uns sollte seinen größtmöglichen Beitrag dafür leisten.

Ihr Reinhard Schrieber https://grüne-ettlingen.de

REINHARD SCHRIEBER@ETTLINGEN.DE FRAKTIONSVORSITZ



Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de



„Haus der kleinen Forscher“ wird zu „Kinder forschen“

Vor ziemlich genau 15 Jahren schloss sich die Stadt auf Antrag unserer Fraktion der bundesweiten Initiative „Haus der kleinen Forscher“ an. Mit unserem Antrag wollten wir seinerzeit erreichen, dass die Ettlinger Kinder die Möglichkeit bekommen sollten, sich bereits in unseren Kitas spielerisch mit den Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik und Nachhaltigkeit zu befassen. Ein absolutes Erfolgsmodell, wie sich schnell zeigte, zumal die Verwaltung die Initiative von Beginn an konsequent unterstützte

Heute besteht das Ettlinger Netzwerk, das zwischenzeitlich seinen Namen in „Kinder forschen“ geändert hat, aus 59 Kita- und 8 Hortgruppen.

Eine große Ehrung wurde der bundesweiten Initiative am vergangenen Wochenende zuteil, als anlässlich der alljährlichen Feierstunde des Bundespräsidenten bekannt wurde, dass der Erlös aus seinem diesjährigen Benefizkonzert in die Bildungsarbeit der Initiative „Kinder forschen“ fließen wird. Begründung: Kern der Arbeit der Stiftung „Kinder forschen“ ist ein umfangreiches, bundesweites Fortbildungsprogramm, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte in Kita, Hort und Grundschule fit macht, Kinder qualifiziert beim Entdecken und Forschen zu begleiten.“

Wir Ettlinger können also durchaus stolz darauf sein, von Beginn an auf das „richtige Pferd“ gesetzt zu haben.

Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



Kinderbetreuung in Zeiten des Fachkräftemangels



Zur Zeit steht mal wieder die Bedarfsplanung für die Vorschulkindbetreuung auf der Tagesordnung – bekannterweise eine kommunale Pflichtaufgabe mit Rechtsanspruch der Eltern. **Insgesamt wurden in den vergangenen 10 Jahren sukzessive 15 neue Krippengruppen und 12 neue Kindergartengruppen in Betrieb genommen (Platz für rund 400 Kinder), worauf wir stolz sein dürfen.** In diesem Jahr entstehen 60 weitere Plätze durch die Neugründung der KiTa „Kunterbunt“ am Horbachpark, sowie 15 Plätze für unter Dreijährige im neuen TigeR-Haus in Ettlingenweier. Die Versorgungsquote im U3-Bereich liegt bei rund 42%. Trotzdem fehlen noch Betreuungsplätze in Ettlingen – wir bleiben dran!

Sorgen bereitet uns der anhaltende **Fachkräftemangel**. Dieser bedingt u.a. Reduzierungen der Öffnungszeiten, die Umwandlung von Ganztagesplätzen in solche mit „verlängerten Öffnungszeiten“ sowie die Erhöhung der Anzahl der jährlichen Schließtage. All diese Einschränkungen gehen zu Lasten der Verlässlichkeit in der Betreuung und erschweren damit vor allem den Müttern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Das beste Mittel gegen den Personalmangel ist die **Ausbildung neuer Fachkräfte**. In den Ettlinger Kindergärten werden derzeit 33 Personen auf unterschiedlichen Fachlaufbahnen ausgebildet. Die Kosten für die Betreuung unserer ca. 1.800 Vorschulkinder in Krippen, KiTas und der Tagespflege belaufen sich auf rund 14 Mio Euro in diesem Jahr.

Unser herzlicher Dank geht an alle in der geduldigen und hochwertigen Betreuung unserer Kinder tätigen Frauen und Männer.



Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin
www.fwfe.de

Entscheidungen stehen an

Wohl ausnahmslos jeder will die Umwelt schützen, für sich, seine Familie, die nächsten Generationen, für uns alle.

Widersprüche treten bei der Umsetzung dieses Wunsches auf. Zum Beispiel die Bodenversiegelung. Das Regenwasser soll in den Boden einsickern und den Grundwasserspiegel erhalten. Asphaltflächen, der gepflasterte Hof und der Parkplatz mögen wieder wasserdurchlässig gemacht werden.

Andererseits wird kaum kritisiert, dass für Windräder Waldböden mit Ewigkeitsbauten versiegelt werden, mit Betonfundamenten von über 30 Metern Durchmesser.

Weiterhin müssen für die Aufstellung Waldwege verdichtet werden, damit die vielen schweren Fahrzeuge den Aufstellungsort erreichen können. Die verdichteten Wege durchtrennen die biologische Schicht des Waldbodens und verhindern deren natürlichen Wasseraustausch. Unter diesen Wegen gibt es keine Biologie mehr.

Bei all diesen Widersprüchen soll sich der Bürger schlaue machen in Sachen Versiegelung und weiterer Aspekte der Windkraftnutzung. Seine Vertreter im Gemeinderat sollen dann entscheiden, ob eines Tages im Ettlinger Stadtwald Windräder aufgestellt werden. Wie denken Sie darüber?



Freie Demokraten
FDP

Dr. Martin W. Keydel
Stadttrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Ettlingen. Danach ging es euphorisch in die Einzel. Vor allem Linus bewies Nerven und entschied trotz wiederholtem Rückstand das Einzel in 2 Sätzen für sich. Ebenso war Rosi sicherte das Damendoppel für Ettlingen. Auch das Mixed holte den Punkt. Zu guter Letzt sicherte sich das 1. Herrendoppel den letzten Punkt zum 7:1 Sieg in Gerlingen.

SSV Ettlingen 2. Mannschaft

Am zweiten Spieltag ging es für die Zweite nach Walldorf, dort wollte man die guten Leistungen des ersten Spieltags bestätigen. Dafür sicherte man sich die treuen Dienste von Lukas Ast, der wie gewohnt topfit zur Verfügung stand. Im ersten Herrendoppel musste Rolf die Last auf seinen Schultern tragen. Leider mussten Lukas und Rolf sich nach gutem Beginn in drei Sätzen geschlagen geben. Das 2. HD mit David und Fabi B. ging souverän an die Ettlinger. Maxi und Laura legten nach und so ging man mit 2:1 aus den Doppeln. Am Ende stand ein souveräner 6:2 Sieg auf dem Papier und man machte sich auf den Weg nach Bad Herrenalb zum Spitzenspiel bei dem bis dahin ebenfalls ungeschlagenen Team Neusatz 2. Bei den Doppeln wurde schnell klar, dass es eine sehr gute Leistung braucht. Beide Herrendoppel gingen in zwei Sätzen an das Heimteam aus Neusatz. Die beiden Damen hielten mit ihrem Dreisatz-Sieg die Spannung hoch und es ging mit 1:2 in die Einzel. Im ersten Einzel musste sich Alex nach starkem zweiten Satz im dritten geschlagen geben. Fabi B. und David verloren in zwei Sätzen und somit war das Spiel beim Stand von 5:1 entschieden. Laura musste sich auch geschlagen geben. Zum Abschluss holten das deutlich verbesserte Mixed mit Maxi und Rolf den Punkt zum 2:6 Endstand. So steht Ettlingen 2 nach 3 Spielen auf einem guten 4. Platz in der Verbandsliga.

SSV 3. Mannschaft

Den Spielbericht für die 3. Mannschaft liefern wir nach. Die Ergebnisse hier vorab:
SSC Karlsruhe - SSV Ettlingen III: 7:1
SSC Karlsruhe II - SSV Ettlingen III: 4:4

SSV 4. Mannschaft

Die 4. Mannschaft trat ihren Heimspieltag gut ausgeruht an. Die erste Partie gegen Mörsch 2 konnte souverän 8:0 gewonnen werden. Die Herren gewannen die Doppel sicher in 2 Sätzen. Nach anfänglicher Nervosität zogen Carla und Sina mit dem 3. Punkt im Damendoppel nach. Dann hat Nico mit einem grandiosen Herreneinzel den vierten Punkt geholt. Aber auch Harish und Gerhard waren in ihren Einzel eine sichere Bank. Im Damendoppel wurde es dann noch einmal knapp, aber auf Lisa ist Verlass. Zu guter Letzt gönnten sich Michel und Sina im Mixed noch einen 3. Satz zum 8:0.

In der zweiten Begegnung gegen Mörsch 3 holte die 4. Mannschaft ein solides 4:4. Nico erwies sich auch hier als sicherer Punkttegarant. Ebenso gewannen Harish und Carla das Mixed deutlich wie auch das Damendoppel. Die restlichen Einzel waren hart umkämpft, aber hier hatte Mörsch die Oberhand.

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

Pfennigbasar spendet Trikots für E Junioren



Foto: Andreas Sauter

Zu Saisonbeginn erschien Christa Stauch, Vorsitzende des Pfennigbasars, mit einer tollen Überraschung für unsere E-Jugend. Im Gepäck hatte sie neue Trikots, Hosen und Stutzen. Noch vor Spieltagbeginn übergab sie der Mannschaft ihre neuen Outfits. Nun spielt die Mannschaft in den Farben des SSV Ettlingen, rot und blau!

Vielen Dank an den Pfennigbasar für die großzügige Spende an die E-Jugend!

D1 Junioren

Die 0 steht weiterhin! Unsere D1-Jugend gewinnt auch ihr erstes Spiel auf dem Hartplatz. Gegen ein starkes Reichenbach taten sich die Jungs in HZ2 jedoch schwer, haben dafür aufopferungsvoll verteidigt. Während in HZ1 ein Spiel auf Augenhöhe stattfand mit dem spielentscheidenden Siegtreffer letztendlich.

Abt. Badminton

2. Spieltag Badminton

SSV Ettlingen 1. Mannschaft

Im ersten Auswärtsspiel für die 1. Mannschaft ging es nach Metzingen. Es erwartet sie ein starker Gegner, die Motivation war trotzdem hoch. Dennoch gelang es keinem so recht, in sein Spiel zu finden. Das Damendoppel war wie gewohnt stark und holte einen Punkt für Ettlingen. Leider konnten die Herrendoppel es den Frauen nicht nachmachen und mussten sich geschlagen geben. In den Einzel wollte man nochmal richtig angreifen, so spielten Adrian und Rosi je drei spannende Sätze, die leider knapp verloren gingen. Auch das Mixed wurde knapp verloren, sodass es mit einem 1:7 weiter nach Gerlingen ging.

Gerlingen ist ebenfalls BW-Liga Aufsteiger und nicht zu unterschätzen. Nachdem die Energiespeicher vom Büfett aufgefüllt wurden, besserte sich die Stimmung in der Mannschaft und sie wollte neu angreifen. Das 2. Herren- und das Damendoppel gingen an